



PROTOKOLL DER

81. HAUPTVERSAMMLUNG

vom 23. März, 20.00 Uhr,
Hotel Interlaken, Interlaken

Anwesend Entschuldigt

33 Mitglieder (s. dem Original beigelegte Präsenzliste)
siehe separate Liste

Traktanden

1. Protokoll der HV vom 25. März 2011
2. Jahresberichte des Vorstandes
3. Jahresrechnung 2011 und Revisorenbericht
4. Entlastung des Vorstandes
5. Vorschlag zur Statutenänderung
6. Budget 2012 und Festsetzung der Jahresbeiträge
7. Tätigkeitsprogramm 2012
8. Mutationen im Vorstand
9. Anträge der Mitglieder
10. Anregungen, Fragen aus der Versammlung

Der Präsident Heiner Renfer begrüsst die TCI-Mitglieder zur ordentlichen Hauptversammlung herzlich. Es freut ihn, dass der Einladung auch die Ehrenmitglieder Elsbeth Bettoli, Daniel Früh, Peter Schmied, René Bettoli, Martin Grunder und Peter Weiss gefolgt sind.

Heiner Renfer verweist auf die Liste der übrigen Entschuldigungen.

Heiner Renfer verweist auf die fristgerechte Zustellung der Einladung zur HV und definiert die Stimmberechtigung. Er bestimmt die Stimmzähler. Die Traktandenliste wird genehmigt.

Heiner Renfer verweist auf die Liste der aktuellen Mitgliederzusammenstellung und Mutationen.

Die Traktandenliste wird genehmigt.

Statutarischer Teil

1. Protokoll der Hauptversammlung vom 25. März 2011

Das Protokoll wird ohne Gegenstimmen genehmigt.

2. Jahresberichte

Diese wurden im TIUSS 1/2012 publiziert und werden z.T. mündlich ergänzt:

Jahresbericht des Betriebsleiters

Erich Brunner hat zu seinem Bericht nichts beizufügen. Die Platzinstandstellung findet aber nicht am 7. April statt (Ostersamstag), sondern am 14. April. Für den IC werden die Plätze zeitgerecht bereit sein.

Jahresbericht des Juniorenleiters

Neu müssen alle IC-Junioren Mitglieder des TCI werden. Es wird entsprechend neue Eintritte in den Club geben. Martin Keller liest die neuen Mitglieder vor. Es werden 5 Mannschaften, v.a. im Alter 12-14 Jahren gestellt. Jeden Monat einmal am Samstag findet ein Tennisturnier der Tennisschule statt, an welchem auch die TCI-Mitglieder teilnehmen können. Bis zur Platzeröffnung können die Junioren gratis in der Tennishalle trainieren.

Jahresbericht Sponsoring

Adrian Jäck ermuntert zu weiterem Sponsoring. Es sind noch 3 Werbetücher frei. Er dankt allen Sponsoren ganz herzlich.

Jahresbericht des Präsidenten

Heiner Renfer nimmt Stellung zum Platzwartkonzept. Der Vorstand ist laufend Anpassungen und Verbesserungen am erarbeiten. Für die neue Saison wird Zobi als Gastgeber zur Bewirtschaftung der Mitglieder an noch mehr Abenden präsent sein. Auf Reservation wird er auch am Mittag vor Ort sein. Das Clubhaus wurde im letzten schönen Herbst zu früh geschlossen. Auch hier sind Ideen vorhanden (Getränkeautomat, Freiwillige), diese Saison eine bessere Lösung zu finden.

Es werden nächste Saison vermehrt Junioren auf der Anlage anwesend sein, dies auf Grund des neuen Juniorenkonzeptes.

Das gestrichene Seniorenturnier wird diese Saison wieder ins Programm aufgenommen.

Das Ambiente an den Turnieren kann gesteigert werden. Bis jetzt konnte aber kein Mitglied gefunden werden, welche sich dieser Aufgabe widmen möchte.

Der Mitgliederschwund und die Suche nach neuen Mitgliedern wird das Haupttraktandum der nächsten VS-Sitzung im Mai.

Die Jahresberichte werden in globo und ohne Gegenstimmen genehmigt.

3. Jahresrechnung 2011 und Revisorenbericht

Peter Weiss erläutert die Jahresrechnung. Die Mitglieder verfügen über ein schriftliches Exemplar.

Wichtigste Anmerkungen:

- 2011 konnte ein namhafter Betrag zurückgestellt werden. Dies sollte ab jetzt die Norm sein.
- TOI hat die Beiträge gestrichen.
- Peter Weiss dankt den neuen Sponsoren AEK BANK 1826 und Jäck AG.
- Peter Weiss kommentiert die Bilanz.
- Peter Weiss informiert über die hohen Wasserkosten und den Hintergrund. Abklärungen über die Ursache sind weiter im Gange.

Keine Fragen aus dem Plenum.

René Bettoli kommentiert den Revisorenbericht von Sven Dietrich und ihm, dankt Peter Weiss und empfiehlt die Annahme.

4. Entlastung des Vorstandes

Dem Vorstand wird einstimmig Décharge (Entlastung) erteilt. Heiner Renfer dankt im Namen des Vorstandes.

5. Antrag des Vorstandes zu den Statutenänderungen

Peter Weiss erläutert die Änderungsvorschläge.

Nicola Hofer erkundigt sich nach der Altersgrenze für Studenten, die auf 25 Jahre gesetzt ist. Mit 25 Jahren gibt es noch viele Studenten, die das Studium nicht abgeschlossen haben. Heiner Renfer nimmt dies zur Kenntnis, würde die Regelung aber beibehalten. Martin Grunder fragt, wieso sich der Club nicht an der „Legi“ orientiert. Peter Weiss erläutert, dass es sich beim TCI um nur CHF 120 Beitrag handelt und der Vorstand in Sonderfällen sicher Bereitschaft zeigen würde, entgegenzukommen. Martin Grunder findet aber die Altersgrenze eine Benachteiligung. Heiner Renfer erläutert ebenfalls, dass bei Härtefällen ein Entgegenkommen klar erwartet werden darf.

Fredi Lanker fragt, wie die Gastspieler-Regelung finanziell abgerechnet wird. Peter Weiss erläutert, es handle sich um CHF 100 Pauschale. Fredi Lanker macht zudem auf den „Ruchti“-Fonds aufmerksam, der Härtefälle (Studenten etc.) unterstützen würde.

Markus Hediger fragt, wie IC-Gastspieler zu erkennen sind. Peter Weiss verweist auf die Liste, die er dem Platzwart geben wird.

Die Statutenänderungen werden ohne Gegenmehr angenommen.

6. Budget 2012 und Festsetzung der Jahresbeiträge

Heiner Renfer betont, dass keine Anpassung der Beiträge vorgenommen wird.

Peter Weiss erläutert das Budget: Ertrag und Aufwand belaufen sich auf CHF 59'000. Aber: Es werden keine Rückstellungen möglich sein. Ziel wäre, ab nächstem Jahr jedes Jahr Rückstellungen vorzunehmen. Dazu benötigt der Club aber ca. 30 neue Mitglieder. Er erläutert zudem die neue Verrechnung bei den Junioren in Zusammenarbeit mit der TS Keller. Der TCI will klar die Juniorenförderung ausbauen. Alle Juniorengerichteten-Einnahmen gehen direkt an die Juniorenförderung weiter. Erich Brunner erläutert das Budget der Betriebskosten.

Thomas Stucki erkundigt sich über die Konkubinats-Beiträge. Heiner Renfer fragt nach dem Hintergrund, da diese Frage noch nicht diskutiert wurde. Fredi Lanker schlägt eine Anpassung auf „Ehepaar und an gleicher Adresse wohnende“ vor. Heiner Renfer betont, dass dieses Thema an der nächsten VS-Sitzung diskutiert wird.

Passivmitgliedschaft ist im Internet mit CHF 20 angegeben. Dies ist ein Fehler, der Betrag beträgt CHF 30. Die Information wird sofort angepasst.

Elsbeth Bettoli erkundigte sich bei anderen Gemeinden, was diese vom TOI erhalten. Offenbar scheinen hier gewisse Beiträge gesponsort zu sein. Sie wird die Information Peter Weiss weiterleiten.

Peter Weiss informiert über den Kommentar von Armin Schärz betreffend dem Pachtzins. Am liebsten wäre Armin Schärz, wenn die Plätze sich nicht mehr auf der Höhematte befinden würden.

Das Budget wird ohne Gegenmehr angenommen.

7. Tätigkeitsprogramm 2011

Marco Aeschmann informiert über das Tätigkeitsprogramm 2012. Er dankt dem Trio Adi Zwahlen, Mattias Nösberger und Andy Graf für die Organisation letztes Jahr und das Engagement dieses Jahr.

René Bettoli informiert, dass man sich schon jetzt für das Doppeltturnier anmelden darf, damit er die Pizza frühzeitig bestellen kann...

Helen Lanker schlägt vor, zu Saison-Beginn oder Saison-Ende ein Turnier für alle (Alle-gegen-Alle) durchzuführen. Diese Anregung wird im VS diskutiert.

Das Jahresprogramm wird ohne Gegenmehr genehmigt.

8. Mutationen im Vorstand

Erich Brunner hat sein Amt per Ende 2011 niedergelegt. Heiner Renfer blickt auf die Leistungen von Erich Brunner zurück und würdigt seine Arbeit. Er übergibt ihm als Anerkennung ein Geschenk im Namen des TCI. Erich Brunner bedankt sich für die vielen schönen Momente und wünscht seinem Nachfolger viel Glück und Erfolg. Gerade betreffend der Beispielbarkeit der Plätze im Frühling wünscht er seinem Nachfolger viel Durchsetzungskraft.

Heiner Renfer stellt Andy Graf als Kandidaten für die Nachfolge von Erich Brunner vor. Er freut sich, dass ein junges Mitglied sich für die Wahl zur Verfügung stellt und gewillt und motiviert ist, diese Aufgabe zu übernehmen.

Andy Graf wird ohne Gegenmehr in den Vorstand gewählt. Heiner Renfer freut sich über das neue Mitglied.

9. Anträge der Mitglieder

Es wurden keine Anträge eingereicht.

10. Anregungen, Fragen aus der Versammlung

Heiner Renfer übergibt das Wort René Bettoli.

René Bettoli bereitet als Mitglied mit 58 Jahren Clubgeschichte die Entwicklung des Clubs Sorge. Er hat am 23. Februar 82 Mitglieder zur Sitzung im Harder Minerva eingeladen. Viele Mitglieder haben sich daraufhin schriftlich entschuldigt, aber wertvolle Ideen geliefert. René Bettoli möchte dabei an die Freiwilligkeit und Clubverantwortung der Mitglieder appellieren. Dabei sind am Treffen sechs Punkte besprochen und Ideen erarbeitet worden. In der Vordiskussion zur HV mit Heiner Renfer konnten viele Gemeinsamkeiten und Überschneidungen der Ideen mit den Tätigkeiten des VS festgestellt werden. Dies ermuntert und motiviert. Ein Zusatzpunkt kann präsentiert werden: Die Hotelmitgliedschaft für CHF 400 pro Saison. Gespräche mit den ersten Hoteliers waren sehr erfolgversprechend. Ziel ist es, 6 Hotels als Mitglieder zu gewinnen. Dieses Ziel liegt in Reichweite.

Elsbeth Bettoli erkundigt sich nach der detaillierten Platzwartung und Präsenz diese Saison. Heiner Renfer erläutert, dass das Konzept grundsätzlich weitergeführt wird mit kleinen Anpassungen und Verbesserungen wie vorher geschildert. Elsbeth Bettoli wünscht sich eine Verbesserung des Ambientes und vor allem der Gästebewirtung. Peter Weiss verweist auf die Kosten. Elsbeth Bettoli verweist auf andere Clubs, wo das Ambiente auch ohne Platzwart besser ist. Was könnte man bei uns tun. Brigitte Paganini schlägt die Einführung eines Clubabends pro Woche vor. Heiner Renfer erhofft sich auf Grund der Rückmeldungen von René Bettoli, dass aus Reihen der Mitglieder nun vermehrt aktive Lösungsmöglichkeiten und Initiativen erwartet werden dürfen.

Helen Lanker fragt, wer für den Abendanlass zuständig wäre. Muss man sich an Zobi oder den VS melden. Heiner Renfer begrüsst jede Initiative. Diese werden unkompliziert und im Sinne des Clubs durchgeführt. René Bettoli erläutert die Ideen des „Roundtables“. Er appelliert an die Freiwilligkeit der Clubmitglieder, v.a. im Bezug auf die Verbesserung der Präsenz auf dem Platz. René Bettoli erkundigt sich nach der Verpflegung während dem IC. Das Vorgehen bleibt gemäss Markus Hediger gleich wie letztes Jahr. René Bettoli wünscht sich auch, dass Informationen im Infokasten vor dem Clubhaus angebracht werden können.

Peter Weiss informiert über die Verpflegungsfinanzierung beim IC. Der Club verzichtet neu auf die Finanzierung, gleichzeitig wird aber auch auf den Mannschaftsbeitrag verzichtet. Der Tee wird gratis zur Verfügung gestellt. Details folgen an der Captainsitzung Anfangs April durch Marco Aeschmann.

Heiner Renfer bedankt sich bei den Mitgliedern. Der Verein lädt die Mitglieder zu einem Imbiss ein. Wer möchte, darf zum Imbiss gerne im wahrsten Sinne des Wortes ein „Trinkgeld“ beisteuern.

Heiner Renfer bedankt sich bei den Gastgebern ganz herzlich. Es freut ihn besonders, dass junge Mitglieder den Weg an die HV gefunden haben.

Daniel Früh bedankt sich in diesen schwierigen Zeiten des Clubs für die positive konstruktive Diskussion und die guten Ideen. Dies konnte nicht zwingend erwartet werden. Die zukünftigen Bestrebungen freuen ihn und er ist zuversichtlich gestimmt für die Zukunft. Er bedankt sich beim Vorstand für das Engagement.

Ende der Sitzung: 21.30 Uhr

Für das Protokoll:

Alex Marjanovic